

AG Publikationen

Jahresbericht 2017 und Abschlussbericht der AG

TREFFEN UND WORKSHOPS DER AG PUBLIKATIONEN 2017

Treffen der AG Publikationen am 7.8.2017 (HU Berlin)

Bericht der Sprecher_innen (KG, MW) zum Stand der „Open Gender Platform“ und des „Open Gender Journals“ wie zur Öffentlichkeitsarbeit; Erfahrungsaustausch zum Open Access in der Geschlechterforschung; Diskussion zur weiteren Arbeit der AG Publikationen und Beschluss der Neugründung der AG Open Digital Science

Konferenz der Einrichtungen für Frauen- und Geschlechterstudien im deutschsprachigen Raum – AG 1 „Open Digital Science in der Geschlechterforschung“

Die AG am 27.9 wurde organisiert von Sabina Garcia Peter (MvBZ, FU Berlin), Marion Mangelsdorf (Gender Studies, ALU Freiburg), Marcel Wrzesinski (AG Publikationen, JLU Gießen) und Kathrin Ganz (AG Publikationen, TU Hamburg). Im Rahmen der AG wurde u.a. eine Sammlung von bestehenden Projekten im Bereich Open Science für die Geschlechterforschung erstellt.

Forum der AG Publikationen auf der Jahrestagung der Fachgesellschaft (Köln)

Im Rahmen des Forums am 29.9.2017 wurden schwerpunktmäßig die beiden Projekte Open Gender Journal und Gender Open vorgestellt. Neben den Sprecher_innen der AG war Aline Oloff vom Projekt GenderOpen an der Durchführung des Forums beteiligt.

Konstituierende Sitzung der neuen AG Open Digital Gender Studies

Die Sitzung fand am 4. Dezember 2017 an der TU Berlin statt. Insgesamt acht Anwesende einigten sich auf die Arbeitsweise der AG und erste Ziele. Als Sprecher_innen wurden Kathrin Ganz (Hamburg), Karolin Kalmbach (Köln) und Marcel Wrzesinski (Gießen/Berlin) benannt.

ARBEITSERGEBNISSE UND WEITERE SCHRITTE

Die AG Publikationen ist 2015 mit dem Ziel gestartet, ein zeitgemäßes, an offenen Standards orientiertes Publikationskonzept für die Fachgesellschaft Geschlechterforschung zu entwickeln und umzusetzen.

Mit dem Start des Open Gender Journal (die ersten Artikel sind im September 2017 erschienen) und dem vorliegenden Konzept für eine Open Gender Platform können diese Zielvorgaben als umgesetzt gelten. Die weitere konkrete Umsetzung der Projekte liegt derzeit bei der Redaktion von OGJ sowie den Sprecher_innen der AG in Zusammenarbeit mit dem Vorstand, den Gastherausgeber_innen und Anita Runge/FU Berlin.

Um die Arbeit der AG zukünftig neu auszurichten und insbesondere die Vernetzung verschiedener Projekte im Bereich Open Digital Science zu stärken, wird eine neue AG Open Digital Gender Studies beantragt. Die AG Publikationen soll im Zuge dessen aufgelöst werden. Wenn möglich, bitten wir um Übertragung der Restmittel der AG Publikationen auf den Etat der neuen AG Open Digital Science in den Gender Studies.

VERWENDETE MITTEL

Aus den Mitteln der AG wurden Fahrtkosten (1x DB 2. Klasse Hin- und Rückfahrt) zum Treffen der AG im August 2017 erstattet.

Hamburg und Berlin, 18. Dezember 2017

Kathrin Ganz und Marcel Wrzesinski

Sprecher_innen